



**Amt für regionale Landesentwicklung
Braunschweig**

Braunschweig, 04.04.2017

Vermerk

4.1.2 GF 302 - 01

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste (1 Blatt)
2. Karte der NGG (Stand: 15.03.2017)
3. Gebietskarte (Stand: 15.03.2017)

Arbeitskreissitzung vom 15.03.2017

Beginn: 10.00 Uhr
Ende : 11.30 Uhr

In der Arbeitskreissitzung vom 13.02.2017 wurde vereinbart, die nächste Arbeitskreissitzung am 15.03.2017 beim Aller-Ohre-Verband im kleinen Kreis nur mit Landwirten/Eigentümern und der Gemeinde Sassenburg durchzuführen.

In dieser zunächst letzten Arbeitskreissitzung sollte die Feinabstimmung zum Wegebau durchgeführt werden und damit die Aufstellung der Neugestaltungsgrundsätze (NGG) abgeschlossen werden.

Herr Wolpers konnte wegen Terminüberschneidungen leider nicht an der Sitzung teilnehmen. Grundlage der Sitzung war das Konzept der NGG vom 13.02.2017.

Wesentliche Veränderungen zu diesem Konzept sowie weitere Absprachen ergaben sich als Ergebnis der Arbeitskreissitzung wie folgt:

Gebiet westlich der Bahn:

Entfall der Wege 16, 23 und 24;

(Im Nachgang zur Sitzung wurde noch der Wunsch geäußert nach einem weiteren Weg vom „Iseweg“ ausgehend Richtung Norden (E.-Nr. 109)).

Östliches Verfahrensgebiet:

Neuer Weg vom Westerbecker Weg aus in nördlicher Richtung, zunächst parallel zum neuen Abfanggraben und weiter in gerader Verlängerung bis zum „Stüder Heudamm“ (E.-Nr. 103).

Allgemeine Festlegungen:

Anpassung des Verfahrensgebietes entsprechend der aktuellen Wegebaumaßnahmen;

Information:

Durchführung eines Informationstermins in absehbarer Zeit durch das ArL BS für interessierte Bürger über die Ergebnisse des Arbeitskreises und das geplante Flurbereinigungsverfahren.

Dienstgebäude
Paketanschrift
Bohlweg 38
38100 Braunschweig

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8:30-12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon
0531 484-1000
Telefax
0531 484-2130

E-Mail
Poststelle@ArL-BS.Niedersachsen.de
Internet
www.ArL-BS.Niedersachsen.de

Bankverbindung
NORD/LB Hannover
IBAN: DE30 2505 0000 1900 1508 87
BIC: NOLA DE 2HXXX (Hannover)

Bezüglich der Nummerierung der Maßnahmen wurde auf die Systematik eines Wege- und Gewässerplanes nach § 41 FlurbG umgestellt.
Dadurch ergeben sich folgende Veränderungen:

E.-Nr. alt (analog Maßnahmenkatalog Gemeinde)	E.- Nr. neu (NGG)
1 (Westerbecker Weg)	104 MSB (DoB)
1.10 (Brücke Westerbecker Weg über den Moorkanal)	104.10
2; 3; (Variante „Abfanggraben“ in geradliniger 3.20; Verlängerung nach der Querung der K 93)	301 (eine E.-Nr. für den gesamten Gewässerverlauf)
3.10 (Variante Abfanggraben mit Teilverlauf längs der K 93 nach der Querung der K 93)	entfällt
4 (Neubau „Schäfer-Brücke“)	108.10
5 (Radweg an der K 31)	102
6 (Radweg „Stüder Heudamm“)	101
7 (Wirtschaftsweg „Iseweg“)	107 MSB (DoB)
8 (tlw. Bereitstellung der „Suhlschen Flächen“)	keine E.-Nr., da keine Maßnahme
9 (Radweg „Am Charlottenhof“)	100
10 (Brücke „Dämmstoffwerk“)	106.10
11 (Moorlehrpfad)	106
12 (Hinweistafeln für den Moorlehrpfad)	900
13 (Gefällestrecke der Moorbahn)	entfällt
14 (Bereitstellung von Flächen nordwestlich Klärteiche)	keine E.-Nr., da keine Maßnahme
15 (Übernahme von Gräben und Wirtschaftswegen)	keine E.-Nr., da keine Maßnahme
16 (Wirtschaftsweg Verlängerung „Am Mittelpunkt“)	entfällt
17 (Aussichtsturm Moorbahn)	901 (genaue Lage zur Zeit unbestimmt)
18 (Zwischenausstieg Moorbahn)	902 (genaue Lage zur Zeit unbestimmt)
19 (Überdachung Moorbahn)	903 (genaue Lage zur Zeit unbestimmt)
20 (Bereitstellung von Flächen nördlich Wirtschaftsweg „Am Hagen“ und östlich „Suhl’sche Flächen“)	keine E.-Nr., da keine Maßnahme
21 (Hinweis auf Vermeidung von Nachteilen)	keine E.-Nr., da keine Maßnahme
22 („Bräutigamsweg“ als Radweg herstellen)	105
23 (Wirtschaftsweg parallel der Bahn)	entfällt
24 (Wirtschaftsweg parallel der Bahn)	entfällt
- (Wirtschaftsweg parallel „Abfanggraben“ in nördliche Richtung bis „Stüder Heudamm“)	103 (neu) LB (DoB)
tlw. 7 (Wirtschaftsweg westlich der Bahn ab Höhe Bahnhof in westliche Richtung)	108 (neu) MSB (DoB)
- (Wirtschaftsweg ab „Iseweg“ in nördliche Richtung)	109 (neu) LB (DoB)

Die Ergebnisse der Arbeitskreissitzung wurden in den Anlagen 2 und 3 übernommen:
in Anlage 2 wurde die neue Nummerierung angewandt, in Anlage 3 das Verfahrensgebiet neu abgegrenzt.

Das ArL BS wird im Nachgang der Sitzung bzgl. der Wegebaumaßnahmen die erforderliche Abstimmung mit dem NLWKN, dem Landkreis Gifhorn und der Gemeinde Sassenburg herbeiführen.

Danach erfolgt für alle Maßnahmen eine Kostenermittlung durch das ArL BS und die abschließende Klärung der Übernahme der Eigenleistung (25% der Kosten) mit dem NLWKN und der Gemeinde Sassenburg.

Auf Grundlage dieser noch durchzuführenden Abstimmungen und Berechnungen erfolgen die Vor-Ort- Abstimmung der NGG mit dem ML und anschließend der gewünschte Infotermin.

Ohlhoff



ArL Braunschweig
Wilhelmstr. 3, 38100 Braunschweig

Geschäftszeichen
4.1.2 GF 302 – 01/I

Teilnehmerliste

Bitte deutlich schreiben
Möglichst in Druckschrift

Arbeitskreissitzung Großes Moor			
am 15.03.2017		in Gifhorn beim Aller-Ohre - Verband	Γ
lfd.Nr.	Name	Vertretene Stelle	Unterschrift
1	Herrmann H	WuB. Sachsen	
2	Röper, Mirko	Landwirt	
3	Lansmann, Sascha	Landwirt	
4	Schulz, Heiko E	WuB. Sachsen	
5	Kersten Köthe	Landwirt	
6	Bernd Luttrop	"	
7	August Heinsmann	"	
8	Suplitt	ARL BS	
9	Obhoff	"	
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			